



Bündnis 90 / Die Grünen, Hauptstr. 54, 41372 Niederkrüchten

An den Rat der Gemeinde Niederkrüchten
und Herrn Bürgermeister Wassong
Laurentiusstraße 19
41372 Niederkrüchten

Anja Degenhardt
Ratsfraktion Niederkrüchten
Hauptstraße 54
41372 Niederkrüchten
Telefon: 0171/1963448
Telefax: 02163/9876199
E-Mail:
degenhardt.anja@gmail.com

Niederkrüchten, 16.02.2021

Gemeindeverwaltung
Niederkrüchten

16. Feb. 2021

Y. Licht

Antrag auf Beteiligung an der Kampagne Fairtrade Town

I Vorbemerkung

Träger der Kampagne ist der Verein TransFair e.V., welcher getragen wird von zahlreichen Mitgliedsorganisation aus den Bereichen Bildung, Politik, Genossenschaftswesen, Verbraucherschutz, Sozialarbeit, Kirche und Umwelt. Der Verein engagiert sich seit 25 Jahren für den weltweiten fairen Handel. Die Kampagne Fairtrade Town hat zum Ziel, den kommunalen fairen Handel zu fördern und Engagement vor Ort zu vernetzen und zu unterstützen.

II Beschlussvorschlag

Der Rat der Gemeinde Niederkrüchten beschließt:

- sich im Rahmen der Kampagne Fairtrade Town um den Titel „Fairtrade-Gemeinde“ zu bewerben.
- die Verwaltung mit der Bildung und Koordination einer Steuerungsgruppe mit Vertretern und Vertreterinnen aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft zu beauftragen.
- die örtlichen Medien über die Aktivitäten auf dem Weg zur Fairtrade Kommune zu informieren.
- in allen Rats- und Ausschusssitzungen sowie in Besprechungen der Verwaltung mindestens ein Getränk aus fairem Handel (z.B. Säfte, Kaffee, Tee) und ein weiteres Produkt (z.B. Zucker, Gebäck), sofern dies angeboten wird, zu verwenden.

III Begründung

Der Grundsatz „global denken, lokal handeln“ wird in Niederkrüchten in vielen Bereichen bereits umgesetzt. Die örtliche Wirtschaft (Gastronomie und Handel) sowie unsere Bildungseinrichtungen (Kindertagesstätten und Schulen) erfüllen bereits viele der zugrundeliegenden Kriterien (nachzulesen unter: www.fairtrade-towns.de) um diese Auszeichnung zu erhalten. Ebenso sind zahlreiche weitere Organisationen aus Jugendarbeit, Vereinen und der Kirche bei dieser Thematik schon aktiv. Dieses vorbildliche Engagement sollte gefördert, koordiniert und unterstützt werden. Der Verein TransFair e.V. bietet hier neben der Erfahrung auch viel praktische Unterstützung. Hier könnten z.B. Schulen von altersgerechten Ausstellungen, oder auch die Werbegemeinschaft sowie die Gemeindeverwaltung von Ideen zum Stadtmarketing profitieren. Niederkrüchten kann hier als engagierte Kommune dem steigenden Wunsch nach Nachhaltigkeit, Transparenz und Fairness der Verbraucher*innen nachkommen und die Bemühungen der örtlichen Wirtschaft unterstützen. Denkbar und zielführend wäre daher aus unserer Sicht, die Thematik im Bereich der kommunalen Wirtschaftsförderung aufzugreifen.

Mit freundlichen Grüßen



Anja Degenhardt
Fraktionsvorsitzende
B90/DIE GRÜNEN Niederkrüchten



Emilia Szallies
GRÜNE JUGEND
B90/DIE GRÜNEN Niederkrüchten